

1) Vermerk

WNA Aschaffenburg
AZ.: 5-232.2-Erbr2/11

Aschaffenburg, den 04.12.2012

Bearbeiter: Garke

Stauhaltung Erlabrunn
Ergebnisniederschrift

– **Fubr. Ludwig-Volk-Steg** –

Ma-km 243,790

Ort, Datum:

WNA Aschaffenburg, 30.11.2012

Teilnehmer:

Herr Brohm	Bürgermeister Margetshöchheim
Frau Bodsch	WNA Aschaffenburg
Herr Wessel	WNA Aschaffenburg
Herr Adel	WNA Aschaffenburg
Herr Garke	WNA Aschaffenburg

1. Anlass

Zwischen der Gemeinde Margetshöchheim und dem Wasserstraßenneubauamt Aschaffenburg (WNA) bestehen unterschiedliche Auffassungen über die Kostenteilung für den geplanten Ersatzneubau des Ludwig-Volk-Steges. Die Gemeinde Margetshöchheim hatte dem WNA ein Schreiben des BayGT zugesandt und die Kanzlei „Baumann Rechtsanwälte“ mit dem Ziel beauftragt, die Kostenteilung zwischen beiden Kreuzungsbeteiligten anders zu gestalten. In den letzten Schriftwechsel zwischen der Kanzlei und der WSD Rechtsabteilung sind keine neuen Erkenntnisse vorgetragen wurden.

2. Ziel der Besprechung

Ziel dieser Besprechung ist der Austausch von sachlichen Argumenten, um einen möglichen langwierigen Rechtsstreit über die Kostenteilung zwischen Gemeinde Margetshöchheim und der WSV für den gemeinsamen Brückenneubau abzuwehren.

3. Ergebnisniederschrift

- Die Beteiligten sind sich einig, dass ein Neubau als Ersatz an neuer Stelle erfolgen muss, wie in der Vorplanung als Vorzugsvariante definiert wurde.

- Diskussion über die Anfechtbarkeit des 1987 erlassenen Planfeststellungsbeschlusses zum Ausbau der Fahrrinne der Bundeswasserstraße Main
- Die Ermittlung des Kostenteilungsschlüssels erfolgt über Fiktiventwürfe, dazu Tabelle mit den jeweiligen Verlangen der Kreuzungsbeteiligten an die Fiktiventwürfe benannt und übergeben, vgl. Dokument „Lösungsansätze“
- Verwaltungskosten
 - Erläuterung und rechnerische Ermittlung der geschätzten Verwaltungskosten für die WSV und für den Anteil der Gemeinde
 - quantitative Aufstellung der Planungs- und Honorarkosten für die Planung und Bau des Steges übergeben und erläutert, vgl. Dokument „Schätzung von Kosten und Entwurf der Kostenteilung“
 - Gegenüberstellung Verwaltungskostenanteil Gemeinde und Verwaltungskostenanteil WNA besprochen
- Unübliche Randbedingungen, die an das BMVBS berichtet wurden
 - Das WNA plant und baut eine Einrichtung für Dritte
 - Vorplanung mit hohem Detaillierungsgrad

4. Weiteres Vorgehen

- Das WNA wird zu der nächsten Gemeinderatssitzung im Januar 2013 eingeladen, um die hier vorgetragenen Punkte den Gemeinderäten zu erläutern. Vermutlich wird diese am 08.01.2013 stattfinden. Eine separate Einladung wird an das WNA versandt werden.
- Herr Brohm wird eine Besprechung bzgl. der GVFG-Mittel mit Herrn Wankerl (RegUF) organisieren. Zu diesem Termin wird Frau Bodsch eingeladen.

Aschaffenburg, den 04.12.2011

.....

(Garke)

Anlagen (Informativ bzw. vorläufiger Charakter)

- Lösungsansätze
- Schätzung von Kosten und Entwurf der Kostenteilung

Lösungsansätze

Wasserrechtliches Verfahren

Genehmigung vom 30.09.1966 für den Bestand
Neues Verfahren wird durch die Gemeinde beantragt

Planfeststellungsbeschluss

Vom 28.08.1987 für den Mainausbau

Gründe für den Ersatzneubau des Ludwig-Volk-Steges

Der bestehende Ludwig-Volk-Steg ist nicht standsicher bei Anprall eines Schiffes

Das Ergebnis einer Vorplanung hat ergeben, dass der Abbruch und ein Neubau an anderer Stelle die wirtschaftlichste und von allen Beteiligten getragene Lösung ist.

Die Gemeinde als Baulastträger hat ein Verlangen (aktuell) und ein Verlangen (in der Vergangenheit) haben müssen, diesen Ersatzneubau zu realisieren.

Die WSV als Kreuzungsbeteiligte hat bei einem Neubau ein (geometrisches) Verlangen.

Ermittlung der Kostenteilung über Fiktiventwürfe

Fiktiventwurf WSV	Fiktiventwurf MHH
symmetrische Hängebrücke mit 2 schräg stehenden Pylonen	symmetrische Hängebrücke mit 2 schräg stehenden Pylonen
am Standort 2 (im 90°-Winkel zum Main/-ufer)	am Standort 3 (im 73°-Winkel zum Main/-ufer)
Rampen außerhalb des Gefährdungsraums	Rampen außerhalb des Gefährdungsraums
Pylone außerhalb des Gefährdungsraums	Pylone außerhalb des Gefährdungsraums
Überbau höher als 6,40 m über HSW	Überbau in Höhe wie Bestandsbrücke (gemittelt also bei 5,90 m über HSW)
Überbau bemessen auf Schiffsstoß (1 MN), da im Gefährdungsraum	Überbau bemessen auf Schiffsstoß (1 MN), da im Gefährdungsraum
Querschnittsbreite 2,20 m (wie Bestandsbrücke)	Querschnittsbreite 3,00 m (wegen Fördermittel)
Behindertengerechte Konstruktion ?	Behindertengerechte Konstruktion

Besprechung WNA - Margetshöchheim

Schätzung von Kosten und Entwurf der Kostenteilung

- Hängebrücke mit 2 Pylonen an neuem Standort
- BLT und Eigentümer: Gemeinde Margetshöchheim
- Baurecht durch wasserrechtliches Genehmigungsverfahren bei der RegUF (Einleitung durch Gem. MHH)
- Baukosten netto (inkl. Rückbau alter Steg): 3.173.604,00 €
- vorläufige Kostenteilung
 - KT WSV 46,65%
 - KT Gem. MHH 53,35%
- Kosten für Lph 1 + 2 werden komplett durch die WSV übernommen (Schreiben BMVBS, 25.05.2009)
- Kosten für Lph 3, 4, 6 werden als Vorauszahlung mit der Gem. MHH hälftig geteilt (VwVb Nr. 02/2011, 26.01.2012)
- Kostenschätzung vom 07/2011, aufgestellt von Grontmij, Grundlage Lph 2

anrechenbare Kosten	3.174.000,00 €
ohne Baunebenkosten	- €
Baukostenschätzung, netto	3.174.000,00 €
Baukostenschätzung, brutto	3.777.060,00 €

Kostengruppe brutto	Kosten / Honorar	Bemerkung	Ausgaben WSV	Ausgaben MHH
Baukosten				
Baukosten	3.777.060,00 €		1.761.998,49 €	2.015.061,51 €
Lph 5	136.256,03 €		63.563,44 €	72.692,59 €
Bodengutachten	22.917,54 €		10.691,03 €	12.226,51 €
Bodenuntersuchung	15.470,00 €		7.216,76 €	8.253,25 €
Summe Baukosten	3.951.703,57 €		1.843.469,72 €	2.108.233,86 €
Verwaltungskostenpauschale MHH				210.823,39 €

Verwaltungskosten				
Planungsaufwand WNA	341.037,00 €	von 11/2009 bis 04/2014		
Bauleitungsaufwand WNA	113.679,00 €	von 05/2014 bis 11/2015		
Bauüberwachung WNA (2x)	186.048,00 €	von 05/2014 bis 11/2015		
Lph 1+2 (Vorplanung)	133.735,76 €	Schlussrechnung		
Lph 3	113.647,98 €			
Lph 4	85.511,13 €			
Lph 6	25.687,11 €			
Lph 7	12.405,32 €			
SiGeKo	17.850,00 €			
Prüfingenieur	21.430,00 €			
Summe Verwaltungskosten	1.051.031,30 €			

Verwaltungskosten-Anteil WNA		840.207,91 €	
-------------------------------------	--	---------------------	--

Gesamtkosten				
Summe Baukosten	3.951.703,57 €	Aufteilung	1.843.469,72 €	2.108.233,86 €
Summe Verwaltungskosten	1.051.031,30 €	Anteile	840.207,91 €	210.823,39 €
Summe Gesamtkosten			2.683.677,63 €	2.319.057,24 €
			5.002.734,87 €	

Gegenüberstellung	Verteilung der Gesamtkosten		53,64%	46,36%
	vereinbarer Kostenteilungsschlüssel		46,65%	53,35%

Grundlage: *Kostenschätzung vom 07/2011, Honorar vom VOF-Vertrag
Personalkostensätze für Kostenberechnungen / Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen, 2010*